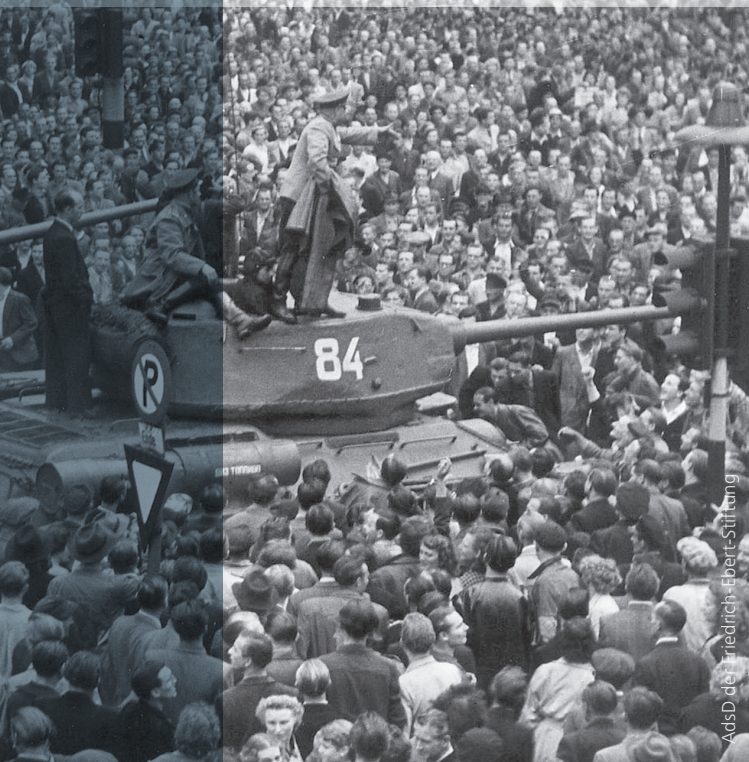


WIR WOLLEN FREIE MENSCHEN SEIN!

Der DDR-Volksaufstand
vom 17. Juni 1953



AdsD der Friedrich-Ebert-Stiftung

Eine Ausstellung zur Zeitgeschichte
der Bundesstiftung zur Aufarbeitung
der SED-Diktatur

BUNDESSTIFTUNG
AUFARBEITUNG



WIR WOLLEN FREIE MENSCHEN SEIN!

Der DDR-Volksaufstand
vom 17. Juni 1953

Am 17. Juni 2013 jährt sich der Volksaufstand in der DDR zum 60. Mal. Aus diesem Anlass präsentieren wir eine Ausstellung der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur, die die Geschichte dieser gescheiterten Revolution erzählt. In jenen Tagen um den 17. Juni 1953 gingen eine Million Menschen in mehr als 700 Städten und Gemeinden in der DDR auf die Straße. Was als sozialer Protest begonnen hatte, entwickelte sich rasch zur politischen Manifestation: Der massenhafte Ruf nach Freiheit, Demokratie und deutscher Einheit ließ die SED-Diktatur de facto kapitulieren. Es waren sowjetische Panzer, die den Aufstand alsbald im Keime erstickten.

Autor der Ausstellungstexte ist der renommierte Historiker und Publizist Dr. Stefan Wolle. Für die Ausstellung wurden Fotos und Dokumente aus 25 Archiven ausgewählt. Neben Bildikonen, die in das öffentliche Gedächtnis eingegangen sind, präsentiert die Schau weithin unbekannte Bilder aus allen Regionen der DDR.

Weitere Informationen zur Ausstellung finden Sie unter:
www.bundesstiftung-aufarbeitung.de/17juniausstellung

